LWL

Leistungsbericht

2021
2022
2023
2024
2025

Kreis Gütersloh

70 Jahre LVR LWL

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Impressum

Herausgegeben von:
Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster

Koordination und Redaktion:
LWL-Statistik
Telefon: 0251 591-4233
statistik@lwl.org
www.statistik.lwl.org

© 2023, LWL-Statistik

Download

Zur **PDF**-Version
des Berichtes für
den Kreis Gütersloh

Scan mich

Weitere Ausgaben des LWL-Leistungsberichtes
finden Sie unter:
www.leistungsberichte.lwl.org

Leistungsbericht Ausgabe 2023

Kreis Gütersloh

*Der **Leistungsbericht** des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2023*

- *informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im **Haushaltsjahr 2022** und*
- *gibt Auskunft über die **Mittelverwendung** der einzelnen Aufgabenbereiche und deren **Finanzierungsquellen**.*

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
  - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
  - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

  Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, LWL-Maßregelvollzug, LWL-Kinder- und Jugendheime und LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der Leistungen (z.B. Rehabilitation und Teilhabe, Zuweisungen und Zuschüsse) erfolgt auf der Grundlage der Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2022 (Aufwendungen).

- Erfasst sind insbesondere Aufwendungen, die sich einer Mitgliedskörperschaft direkt zuordnen lassen. Empfängerinnen und Empfänger der Leistungen können kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder Mitgliedskörperschaften selbst sein.
  In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

- Neben dem Leistungsvolumen enthält der Bericht im hinteren Teil Informationen über den LWL als Standortfaktor in Westfalen-Lippe (z.B. Umsätze, Beschäftigte und Investitionen des LWL-PsychiatrieVerbundes und des LWL-Maßregelvollzugs).

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 90 % regionalisiert.

Inhalt

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreise

1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe

1.1 Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen *(Leistungen nach dem SGB IX)* ... S. 5
1.1.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation ... S. 5
1.1.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe ... S. 5
1.1.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung ... S. 6
1.2 Sozialhilfe *(Leistungen nach dem SGB XII)* ... S. 6
1.2.1 Hilfe zur Pflege ... S. 6
1.2.2 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten ... S. 6
1.2.3 Sonstiges ... S. 6
1.3 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose ... S. 7
1.4 Förderung ambulanter Angebote ... S. 7

2. LWL-Inklusionsamt Arbeit

Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen *(Leistungen nach dem SGB IX)* und Förderung von Werktstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)
2.1 Teilhabe am Arbeitsleben ... S. 8
2.2 Förderung von Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten) ... S. 8
2.3 Leistungen nach dem Schwerbehindertenrecht ... S. 9

3. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht

3.1 Kriegsopferversorgung ... S. 10
3.2 Weitere Entschädigungsleistungen ... S. 10
3.3 (Kriegsopfer-)Fürsorge ... S. 11

4. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche

Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen *(Leistungen nach dem SGB IX)*
4.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation (Interdisziplinäre Frühförderung) ... S. 12
4.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe ... S. 12
4.2.1 Inklusive Kindertageseinrichtungen ... S. 12
4.2.2 Heilpädagogische und kombinierte Kindertageseinrichtungen ... S. 12
4.2.3 Heilpädagogische Leistungen im Rahmen der Frühförderung (Solitäre Frühförderung) ... S. 13
4.2.4 Betreuung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen in einer Pflegefamilie ... S. 13
4.2.5 Leistungen über Tag und Nacht für Kinder und Jugendliche ... S. 13
4.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung ... S. 13

Inhalt

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreise

5. LWL-Landesjugendamt Westfalen
5.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder ... S. 14
5.2 Kinder- und Jugendförderung ... S. 15
5.3 Förderung der Erziehung in der Familie ... S. 15

6. LWL-Förderschulen ... S. 16

7. Landesbetreuungsamt ... S. 17

8. LWL-Kultur
8.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur ... S. 18
8.2 Archivförderung ... S. 19
8.3 Museumsförderung ... S. 19
8.4 Kulturförderung ... S. 20

9. Zusammenfassung
9.1 Übersicht Eingliederungshilfe ... S. 21
9.2 Aufwendungen insgesamt ... S. 23

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

10. LWL-Inklusionsämter Soziale Teilhabe und Arbeit
10.1 Leistungsberechtigte nach dem Herkunftsprinzip ... S. 24
10.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip ... S. 25

11. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche ... S. 26

12. LWL-Landesjugendamt Westfalen ... S. 27

13. LWL-Kultur ... S. 28

Inhalt

B. Regionale Leistungsübersicht - Gesamtübersicht über alle Mitgliedskörperschaften ..... S. 29

C. Landschaftsumlage und Finanzstruktur des LWL ..... S. 31

D. LWL als Standortfaktor

1. Einrichtungen und Beschäftigte des LWL ..... S. 32

2. Aufwendungen der Eingliederungshilfe am Ort der Leistungserbringung ..... S. 33

3. LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen und LWL-Maßregelvollzug

3.1 Standorte und Umsätze ..... S. 34
3.2 Beschäftigte in den Mitgliedskörperschaften ..... S. 35
3.3 Investitionen in den Mitgliedskörperschaften ..... S. 36

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe *Die Leistungen des LWL-Inklusionsamtes Soziale Teilhabe sollen dabei helfen, dass Menschen mit Behinderungen ihr Leben individuell gestalten können. Alle sollen zum Beispiel selbst entscheiden, wie sie wohnen möchten. Dabei unterstützt der LWL passgenau.*			
1.1 Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen aus dem Kreis Gütersloh *(Leistungen nach dem SGB IX)* *Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen erhalten Leistungen nach dem SGB IX, um ihre Selbstbestimmung und ihre volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern, Benachteiligungen zu vermeiden oder ihnen entgegenzuwirken.*	65.191.907	176,14	rd. 90 % Eigenmittel
1.1.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation *Der LWL erbringt Leistungen der medizinischen Rehabilitation um Behinderungen einschließlich chronischer Krankheiten oder Einschränkungen der Erwerbsfähigkeit und Pflegebedürftigkeit abzuwenden, zu beseitigen, zu mindern, auszugleichen und eine Verschlimmerung zu verhüten.*	46.288	0,13	
1.1.2 Leistungen zur Sozialen Teihabe *Mit Hilfe der Leistungen zur Sozialen Teilhabe soll es Menschen mit Behinderungen ermöglicht oder erleichtert werden eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen.* *Hierzu gehört, Leistungsberechtigte zu einer möglichst selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Lebensführung im eigenen Wohnraum sowie in ihrem Sozialraum zu befähigen oder sie hierbei zu unterstützen.*	62.720.992	169,46	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
1.1.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung *Mit Hilfe der Leistungen zur Teilhabe an Bildung soll Menschen mit Behinderung ein gleichberechtigter Zugang zum allgemeinen Bildungssystem gewährt werden.*	2.424.627	6,55	
1.2 Sozialhilfe für Menschen aus dem Kreis Gütersloh *(Leistungen nach dem SGB XII)* *Aufgabe der Sozialhilfe ist es, den Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Die Leistung soll sie so weit wie möglich befähigen, unabhängig von ihr zu leben.*	2.267.478	6,13	rd. 90 % Eigenmittel
1.2.1 Hilfe zur Pflege *Der LWL ist verantwortlich für die stationäre Hilfe zur Pflege nach dem siebten Kapitel SGB XII, soweit sie in die Zuständigkeit des LWL fällt. Es handelt sich um bedarfsgerechte Hilfen für pflegebedürftige Menschen in stationären Einrichtungen zur Unterstützung der gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens.*	1.562.344	4,22	
1.2.2 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten *Der LWL unterstützt Personen, die in besonderen sozialen Schwierigkeiten leben, bedarfsgerechte Hilfen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten zu erhalten.*	500.119	1,35	
1.2.3 Sonstiges *Zu den sonstigen Leistungen der Sozialhilfe, die vom LWL geleistet werden, zählen Hilfen zur Gesundheit, Hilfen für Blinde und Hilfen für Deutsche im Ausland.*	205.015	0,56	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
1.3 Hilfen für blinde, hochgradig sehbehinderte und gehörlose Menschen aus dem Kreis Gütersloh	2.797.582	7,56	Eigenmittel
Geleistet wurden im Einzelnen:			
Hilfen für blinde Menschen 461			
Hilfen für hochgradig sehbeh. Menschen 127			
Hilfen für gehörlose Menschen 213			
1.4 Förderung ambulanter Angebote im Kreis Gütersloh	14.685	0,04	
davon:			
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	14.685	0,04	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	–	–	
● Sonstiges	–	–	rd. 99 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe insgesamt	**70.271.652** [1]	**189,87**	

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 64.512.519 € / 174,31 €/EW (Eigenmittel)

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
2. LWL-Inklusionsamt Arbeit *Das LWL-Inklusionsamt Arbeit fördert die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben. Menschen mit Behinderungen sollen den Lebensunterhalt durch Arbeit verdienen können, die in einem offenen, integrativen und für Menschen mit Behinderungen zugänglichen Arbeitsmarkt und Arbeitsumfeld frei gewählt oder angenommen wird.*			
2.1 Teilhabe am Arbeitsleben *Menschen, die aufgrund ihrer Behinderung nicht, noch nicht bzw. noch nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt beschäftigt werden können, haben Anspruch auf Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM). Mit dem LWL-Budget für Arbeit fördert das LWL-Inklusionsamt Arbeit für diesen Personenkreis Beschäftigungsverhältnisse auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. In Westfalen-Lippe hat der LWL insgesamt 1.071 Arbeitsplätze mit dem LWL-Budget für Arbeit gefördert.* [2]	30.326.413 [1]	81,94	rd. 95 % Eigenmittel Das LWL-Budget für Arbeit wird sowohl aus Eigenmitteln als auch aus der Schwerbehindertenausgleichsabgabe finanziert.
darunter			
● Werkstatt für Menschen mit Behinderungen für 1.536 Leistungsberechtigte aus dem Kreis Gütersloh	29.899.596	80,78	
2.2 Förderung von Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	–	–	Landesmittel außerhalb des Haushalts

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 29.259.490 € / 79,06 €/EW (Eigenmittel)

2) Das LWL-Budget für Arbeit wird auch unter den Leistungen nach dem Schwerbehindertenrecht aufgeführt (siehe Seite 9).

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
2.3 Leistungen nach dem Schwerbehindertenrecht	1.611.547	4,35	
Das LWL-Inklusionsamt Arbeit fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsaus- und Fortbildung. *Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Inklusionsamt Arbeit und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts.* *37,3 % der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber im Kreis Gütersloh erfüllen ihre Pflicht zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen vollständig (Erfüllungspflicht).*			
Die Leistungen erhalten:			
● Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber im Kreis Gütersloh	1.245.530	3,36	Die Leistungen werden aus der Schwerbehindertenausgleichsabgabe finanziert. Teilbeträge werden aber auch vom Bund, vom Land und von der Bundesagentur für Arbeit aufgebracht.
● schwerbehinderte Menschen aus dem Kreis Gütersloh	30.275	0,08	
● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Gütersloh	335.742	0,91	
Darin enthalten sind u.a. folgende Förderprogramme und Projekte: – LWL-Budget für Arbeit – KAoA-STAR – Integration Unternehmen			
LWL-Inklusionsamt Arbeit insgesamt	**31.937.960**	**86,29**	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
3. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht *Das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht erbringt Leistungen für Beschädigte, Schwerbeschädigte und deren Familienangehörige bzw. Hinterbliebene. Hierzu zählen z.B. Menschen, die eine gesundheitliche Beeinträchtigung im Krieg erlitten haben oder Personen, die eine Schädigung durch eine Gewalttat oder eine Schutzimpfung erleiden mussten. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der betroffenen Menschen sicher und tragen zur Verbesserung ihrer Lebenssituation bei.* *Bei Corona-bedingten Verdienstausfällen im Zusammenhang mit einer behördlich angeordneten Quarantäne, einem behördlich angeordneten Tätigkeitsverbot oder anlässlich der Betreuung von Kindern entschädigt das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht. Hierfür wurden in Westfalen-Lippe insgesamt rd. 137,5 Mio. Euro aus Landesmitteln außerhalb des Haushalts aufgewendet.*			
3.1 Kriegsopferversorgung für 97 Empfängerinnen und Empfänger aus dem Kreis Gütersloh *Neben Soldatinnen und Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).*	743.544	2,01	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
3.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 106 Empfängerinnen und Empfänger aus dem Kreis Gütersloh *Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.*	727.032	1,96	Bundes- und Landesmittel außerhalb des Haushalts

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
3.3 (Kriegsopfer-)Fürsorge für 65 Empfängerinnen und Empfänger aus dem Kreis Gütersloh *Die Leistungen der (Kriegsopfer-)Fürsorge ergänzen die Leistungen der Kriegsopferversorgung. Sie werden als besondere Hilfen im Einzelfall an den nach dem Sozialen Entschädigungsrecht anerkannten Personenkreis erbracht.*	1.674.538	4,52	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht.
darunter:			
● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen in 16 Fällen	286.709	0,77	
● Eingliederungshilfe in Einrichtungen in 24 Fällen	957.934	2,59	
● Pflegewohngeld	5.702	0,02	Eigenmittel
LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht insgesamt	**3.145.114**	**8,49**	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
4. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche *Das LWL-Referat „Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche" unterstützt und finanziert die Eingliederung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen. Dazu gehören Leistungen der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.*			
4.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation für 595 Kinder aus dem Kreis Gütersloh *(Interdisziplinäre Frühförderung)* *Der LWL gewährt Leistungen zur Früherkennung und Frühförderung, um (drohende) Behinderungen abzuwenden, zu mildern oder zu beseitigen.*	2.171.916	5,87	Eigenmittel
4.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe *Leistungen zur Sozialen Teilhabe werden für Kinder und Jugendliche erbracht, um eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.*	9.981.279	26,97	Eigenmittel
4.2.1 Inklusive Kindertagesbetreuung für 636 Kinder aus dem Kreis Gütersloh in 190 Kindertageseinrichtungen *Der LWL finanziert die Inklusive Kindertagesbetreuung (inkl. Kindertagespflege), um Kindern mit Behinderung eine wohnortnahe und gemeinsame Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung in Kindertageseinrichtungen zu ermöglichen.*	4.633.313	12,52	
4.2.2 Heilpädagogische und kombinierte Kindertageseinrichtungen *Für 57 Kinder aus dem Kreis Gütersloh finanziert der LWL die Betreuung und Förderung in 6 heilpädagogischen, meist kombinierten, Kindertageseinrichtungen.*	3.890.471	10,51	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
4.2.3 Heilpädagogische Leistungen im Rahmen der Frühförderung *(Solitäre Frühförderung)* *Für 250 Kinder aus dem Kreis Gütersloh gewährt der LWL Leistungen der heilpädagogischen Frühförderung. Heilpädagogische Frühförderung umfasst alle Maßnahmen, die zur Entwicklung des Kindes und zur Entfaltung seiner Persönlichkeit beitragen.*	789.624	2,13	
4.2.4 Betreuung und Erziehung von 16 Kindern und Jugendlichen mit Behinderung aus dem Kreis Gütersloh in einer Pflegefamilie *Der LWL ist für Leistungen der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit Behinderung in Pflegefamilien zuständig.*	632.368	1,71	
4.2.5 Leistungen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung über Tag und Nacht aus dem Kreis Gütersloh *Der LWL ist zuständig für Leistungen der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche, die über Tag und Nacht erbracht werden.*	35.503	0,10	
4.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung *Der LWL gewährt Leistungen zur Teilhabe an Bildung um Kindern und Jugendlichen mit Behinderung eine gleichberechtigte Teilhabe an Schulbildung zu ermöglichen.*	999.232	2,70	Eigenmittel
LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche insgesamt	**13.152.427**	**35,54**	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
5. LWL-Landesjugendamt Westfalen *Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Darüber hinaus übernimmt das LWL-Landesjugendamt zum Schutz von Kindern und Jugendlichen die Aufsicht und Beratung von Einrichtungen der Jugendhilfe und erteilt diesen entsprechende Betriebserlaubnisse. Diese Aufgaben werden durch qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen wahrgenommen.* *Unter finanziellen Aspekten kann der umfangreiche Service nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.*			
5.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Kreis Gütersloh (ohne inklusive Erziehung) *Das LWL-Landesjugendamt fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitgestellt werden und der investive Ausbau der Plätze für Kinder unter und über drei Jahren gefördert wird. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die plusKITAs, Sprachförderung, Familienzentren und zur Flexibilisierung von Betreuungszeiten. Das LWL-Landesjugendamt bewilligt daneben Zuschüsse für Fortbildungsmaßnahmen für pädagogische Kräfte des Elementarbereichs.* *Darüber hinaus bewilligt das LWL-Landesjugendamt Mittel zur Unterstützung von Flüchtlingskindern und deren Familien durch niederschwellige Betreuungsangebote, z.B. Eltern-Kind-Gruppen, Spielgruppen und mobile Angebote.* *Das LWL-Landesjugendamt stellt außerdem Landesmittel für Alltagshelferinnen und Alltagshelfer in Kindertageseinrichtungen bereit.*	97.526.249	263,50	rd. 98,5 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
5.2 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen aus dem Kreis Gütersloh) *Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.* *Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung von Einrichtungen in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.*	1.052.989	2,84	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel
5.3 Förderung der Erziehung in der Familie *Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen oder die Frauen und Mädchen mit besonderem Beratungs- und Unterstützungsbedarf betreffen:*	1.513.507	4,09	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Familien- und Lebensberatungsstellen	548.993	1,48	
● Schwangerschaftsberatungsstellen	429.127	1,16	
● Frauenberatungsstellen	230.411	0,62	
● Familienbildungsstätten und Familienzentren	111.336	0,30	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	168.020	0,46	
● Sonstige	25.620	0,07	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	**100.092.745**	**270,43**	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
6. LWL-Förderschulen			
213 Mädchen und Jungen aus dem Kreis Gütersloh besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	3.834.672 [1)]	10,36	rd. 80 % Eigenmittel
Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler teilt sich wie folgt auf:			
Förderschwerpunkt Sehen 40			
Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation 29			
Förderschwerpunkt Sprache 34			
Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung 110			

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 3.129.873 € / 8,46 €/EW (Eigenmittel)

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
7. Landesbetreuungsamt			
Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer zu gewinnen.			
Zuschüsse an 2 Betreuungsvereine mit Standort im Kreis Gütersloh	61.210	0,17	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 7.)	**222.495.780**	**601,15**	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
8. LWL-Kultur			
Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich finanzielle Leistungen (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen) in den Mitgliedskörperschaften.			
Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.			
8.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur			
In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur. Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.			
Förderung der Denkmalpflege im Kreis Gütersloh	12.953	0,03	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	10.400	0,03	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	–	–	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	2.553	0,00	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1% Eigenmittel
Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen: – ein Gebäude in Harsewinkel – ein Gebäude in Herzebrock-Clarholz, Am Kirchplatz (Straßenbezeichnung) – ein Gebäude im Steinweg in Rheda-Wiedenbrück sowie – Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Rheda-Wiedenbrück und Rietberg			

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen €	Aufwendungen €/EW	Finanzierung durch ...
8.2 Archivförderung *Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.* Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Kreis Gütersloh Mittel aufgewendet in Höhe von:	–	–	Eigenmittel
8.3 Museumsförderung *Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen und Gedenkstätten durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.* Die Zuschüsse an ● das Heimatmuseum Höste in Halle (Westfalen) und ● das Kunsthaus Rietberg betragen:	3.880	0,01	Eigenmittel

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
8.4 Kulturförderung			
Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert. Auch fördert der LWL den Zugang zu Kunst und Kultur, indem er Fahrten zu den LWL-Museen und Gedenkstätten fördert.			
Die Fördermittel an Empfänger:innen im Kreis Gütersloh betragen:	15.385	0,04	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf ● das Kultursekretariat Gütersloh ● Schulen und Kindertagesstätten in Halle, Langenberg, Rheda-Wiedenbrück, Verl, Versmold und Werther (Mobilitätsfonds) und ● Zuschüsse für Publikationen an den Förderverein Sägemühle Harsewinkel			
LWL-Kultur insgesamt	**32.218**	**0,08**	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

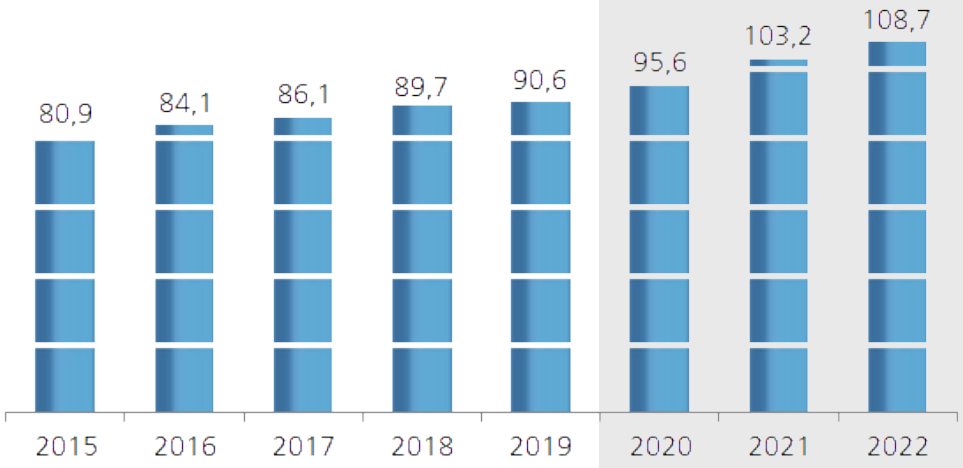
	Aufwendungen [1]		Anzahl Leistungsberechtigte [2]	
	€	€/EW	Kinder und Jugendliche	Erwachsene
9. Zusammenfassung - Aufwendungen				
9.1 Übersicht über die Leistungen der Eingliederungshilfe des SGB IX für Menschen aus dem Kreis Gütersloh zur ...				
Medizinischen Rehabilitation	**2.218.204**	**6,00**	**595**	**.**
darunter ...				
• Interdisziplinäre Frühförderung	2.171.916	5,87	595	
Soziale Teilhabe	**72.702.271**	**196,43**	**939** [3]	**2.243** [3]
darunter ...				
• Solitäre Frühförderung	789.624	2,13	250	
• Kindertagesbetreuung	8.523.784	23,03	693	
• Assistenzleistungen für erwachsene Menschen mit Behinderungen, darunter Leistungen ...				
– in besonderen Wohnformen *(ehemals Stationäres Wohnen [4])*	42.622.470	115,16		788
– außerhalb von besonderen Wohnformen *(ehemals Ambulant Betreutes Wohnen)*	14.002.499	37,83		1.483
• Betreuung in einer Pflegefamilie	840.447	2,27	16	13
• Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten *(insb. Tagesstruktur und Tagesstätten)*	3.505.524	9,47		227
• Ambulante Hilfe zur Pflege neben Eingliederungshilfe	134.497	0,36		9
nachrichtlich solitäre stationäre Hilfe zur Pflege	*1.562.344*	*4,22*		*75*
Teilhabe an Bildung	**3.423.859**	**9,25**	**10**	**24**
Teilhabe am Arbeitsleben	**30.326.413**	**81,94**		**1.576**
darunter ...				
• Werkstatt für behinderte Menschen	29.899.596	80,78		1.536
Eingliederungshilfe insgesamt	**108.670.747**	**293,62**	**1.321** [3]	**3.119** [3]
davon Kinder und Jugendliche	13.152.427	35,54		
Erwachsene	95.518.320	258,08		

Zeichenerklärung: „-" nichts vorhanden; „." Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
1) entspricht dem Begriff Eingliederungshilfeaufwand (brutto) aus dem Jahresabschluss
2) Leistungsberechtigte im Jahresdurchschnitt 2022
3) Anzahl der Leistungsberechtigten, die eine oder mehrere verschiedene Leistungsarten erhalten haben
4) ohne existenzsichernde Leistungen

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

Entwicklung der Aufwendungen des LWL für Eingliederungshilfe im Kreis Gütersloh insgesamt in Mio. € *(Herkunftsprinzip)*



Hinweis:
Neue Zuständigkeiten des LWL ab dem Berichtsjahr 2020 im Bereich der Eingliederungshilfeleistungen für Kinder und Jugendliche (gemäß AG SGB IX NRW).

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

	Aufwendungen	
	€	€/EW
9.2 Aufwendungen insgesamt		
In der folgenden Übersicht werden alle Aufwendungen des LWL im Kreis Gütersloh nach Aufgabengebieten zusammengefasst dargestellt.		
1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe	70.271.652	189,87
2. LWL-Inklusionsamt Arbeit	31.937.960	86,29
3. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht	3.145.114	8,49
4. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	13.152.427	35,54
5. LWL-Landesjugendamt	100.092.745	270,43
6. LWL-Förderschulen	3.834.672	10,36
7. Landesbetreuungsamt	61.210	0,17
8. LWL-Kultur	32.218	0,08
Aufwendungen insgesamt	**222.527.998**	**601,23**

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

10. LWL-Inklusionsämter Soziale Teilhabe und Arbeit

10.1 Leistungsberechtigte nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die durchschnittliche Anzahl der Leistungsberechtigten der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe im Jahr 2022 *(S. 5, 6 und 8)*.

Gemeinde	Leistungs-berechtigte insgesamt [1)]	darunter		
		Leistungen in besonderen Wohnformen	Leistungen außerhalb von besonderen Wohnformen	Teilhabe am Arbeitsleben
Borgholzhausen	72	19	39	31
Gütersloh	1.153	261	658	506
Halle	167	40	89	92
Harsewinkel	181	50	82	107
Herzebrock-Clarholz	103	27	41	65
Langenberg	58	19	21	37
Rheda-Wiedenbrück	362	104	148	216
Rietberg	209	64	72	138
Schloß Holte-Stuk.	163	37	75	82
Steinhagen	144	44	73	66
Verl	171	47	59	107
Versmold	171	40	92	93
Werther	91	36	34	36
Nicht zurechenbar	74	-	-	-
Kreis Gütersloh	**3.119**	**788**	**1.483**	**1.576**

1) Anzahl der Leistungsberechtigten, die eine oder mehrere verschiedene Leistungsarten erhalten haben

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

10.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Rahmen der Eingliederungshilfe *(S. 5, 6 und 8)* auf die einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet verteilen. Dabei wird die Herkunft der Leistungsberechtigten berücksichtigt.

Aufwendungen €

Gemeinde	Insgesamt	darunter		
		Leistungen in besonderen Wohnformen	Leistungen außerhalb von besonderen Wohnformen	Teilhabe am Arbeitsleben
Borgholzhausen	2.676.812	1.392.850	400.201	608.087
Gütersloh	33.244.892	14.332.645	5.968.038	9.683.213
Halle	5.045.082	1.851.007	959.531	1.791.310
Harsewinkel	5.604.909	2.387.497	777.662	2.028.596
Herzebrock-Clarholz	3.474.855	1.364.725	559.267	1.238.640
Langenberg	2.125.596	974.120	224.685	717.423
Rheda-Wiedenbrück	11.806.843	5.784.103	1.207.491	4.165.886
Rietberg	7.661.768	3.677.435	662.695	2.626.478
Schloß Holte-Stuk.	4.546.038	1.881.907	767.456	1.588.644
Steinhagen	4.896.794	2.298.241	698.769	1.283.572
Verl	5.348.424	2.415.867	520.207	2.082.194
Versmold	5.836.528	2.382.504	961.137	1.805.432
Werther	3.249.779	1.879.569	295.360	706.938
Nicht zurechenbar	-	-	-	-
Kreis Gütersloh	**95.518.320**	**42.622.470**	**14.002.499**	**30.326.413**

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

11. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche *(S. 12 ff.)* auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Aufwendungen €

Gemeinde	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	Leistungen zur Sozialen Teilhabe für Kinder und Jugendliche	davon					Leistungen zur Teilhabe an Bildung	LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche Insgesamt
			Inklusive Kindertagesbetreuung	Heilpäd. und komb. Kindertageseinrichtungen	Heilpäd. Leistungen im Rahmen der Frühförderung	Betreuung und Erziehung in einer Pflegefamilie	Leistungen über Tag und Nacht		
Borgholzhausen	81.276	346.450	97.217	171.051	27.614	50.568	-	72.201	499.927
Gütersloh	382.474	1.843.313	1.021.262	605.779	128.901	84.520	2.851	46.394	2.272.181
Halle	213.942	891.176	349.826	414.595	78.874	40.730	7.151	739	1.105.857
Harsewinkel	124.387	740.664	438.663	188.503	33.253	79.949	296	168.903	1.033.954
Herzebrock-Clarholz	58.231	375.356	167.493	200.130	5.002	2.731	-	31.826	465.413
Langenberg	24.178	295.305	135.562	142.025	17.718	-	-	-	319.483
Rheda-Wiedenbrück	190.107	1.615.329	736.214	783.950	95.165	-	-	123.297	1.928.733
Rietberg	113.915	916.569	388.609	332.803	83.253	111.904	-	81.853	1.112.337
Schloß Holte-Stuk.	68.588	632.500	239.516	290.227	60.617	42.140	-	-	701.088
Steinhagen	170.538	616.383	234.124	279.854	30.306	72.099	-	2.585	789.506
Verl	61.260	522.316	319.357	132.644	28.060	40.119	2.136	217	583.793
Versmold	183.054	701.094	357.192	208.376	112.457	-	23.069	1.796	885.944
Werther	145.818	419.441	148.278	140.534	23.021	107.608	-	469.421	1.034.680
Nicht zurechenbar	354.148	65.383	-	-	65.383	-	-	-	419.531
Kreis Gütersloh	**2.171.916**	**9.981.279**	**4.633.313**	**3.890.471**	**789.624**	**632.368**	**35.503**	**999.232**	**13.152.427**

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

12. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Jugendhilfe *(S. 14 ff.)* auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Aufwendungen €

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Gütersloh	26.153.693	171.208	1.001.564	27.326.465
Rheda-Wiedenbrück	12.539.916	500.014	25.620	13.065.550
Verl	6.649.918	46.346	-	6.696.264
Kreisjugendamt Gütersloh	52.182.722	335.421	486.323	53.004.466
Kreis Gütersloh	**97.526.249**	**1.052.989**	**1.513.507**	**100.092.745**

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

13. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Kultur *(S. 18 ff.)* auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Aufwendungen €

Gemeinde	Denkmalpflege			Archiv-förderung	Museums-förderung	Kultur-förderung	Insgesamt
	Bau-denkmäler	Techn. Kultur-denkmäler	Boden-denkmäler				
Borgholzhausen	-	-	-	-	-	-	-
Gütersloh	-	-	-	-	-	10.948	10.948
Halle	-	-	-	-	510	1.190	1.700
Harsewinkel	500	-	-	-	-	1.500	2.000
Herzebrock-Clarholz	2.400	-	-	-	-	-	2.400
Langenberg	-	-	-	-	-	415	415
Rheda-Wiedenbrück	7.500	-	2.089	-	-	271	9.860
Rietberg	-	-	464	-	3.370	-	3.834
Schloß Holte-Stuk.	-	-	-	-	-	-	-
Steinhagen	-	-	-	-	-	-	-
Verl	-	-	-	-	-	400	400
Versmold	-	-	-	-	-	444	444
Werther	-	-	-	-	-	217	217
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Gütersloh	**10.400**	**-**	**2.553**	**-**	**3.880**	**15.385**	**32.218**

B. Regionale Leistungsübersicht - Gesamtübersicht über alle Mitgliedskörperschaften

Mio. €

Mitgliedskörperschaft	gezahlte Landschafts-umlage	Leistungen und Zahlungsaufwand [1]								
		LWL-Inklusi-onsamt Soziale Teilhabe	LWL-Inklu-sionsamt Arbeit	LWL-Amt für Soziales Entschädi-gungsrecht	LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	LWL-Landes-jugendamt Westfalen	LWL-Förder-schulen	Landesbe-treuungsamt	LWL-Kultur	Gesamt
Kreisfreie Städte										
Bielefeld	115,3	121,9	41,2	6,0	13,5	96,3	4,1	0,1	0,1	283,2
Bochum	126,0	83,5	23,3	3,0	8,6	85,9	3,9	0,2	0,1	208,5
Bottrop	33,7	26,2	8,9	1,4	3,8	29,7	1,0	0,0	0,0	71,0
Dortmund	236,5	154,1	41,7	4,8	20,4	156,2	8,0	0,3	0,1	385,6
Gelsenkirchen	103,1	66,8	23,5	2,2	9,4	60,9	4,6	0,0	0,0	167,6
Hagen	65,0	45,8	17,2	1,3	7,4	45,8	3,7	0,1	0,1	121,4
Hamm	56,0	47,0	16,5	1,9	6,6	50,7	3,2	0,1	0,0	126,0
Herne	53,7	38,0	14,0	1,4	4,0	39,0	2,5	0,1	0,0	99,0
Münster	98,7	88,6	26,6	2,8	11,6	95,9	4,7	0,3	0,4	230,9

1) Die Aufwendungen sind zum Teil auch durch Landes- und Bundesmittel finanziert. Vgl. dazu die Erläuterungen bei den jeweiligen Aufgabenfeldern.
Nicht berücksichtigt sind Arbeitsplatzeffekte sowie Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime) und der LWL-Kulturstiftung, da diese außerhalb der Landschaftsumlage refinanziert sind.

B. Regionale Leistungsübersicht - Gesamtübersicht über alle Mitgliedskörperschaften

Mio. €

Mitgliedskörperschaft	gezahlte Landschafts-umlage	Leistungen und Zahlungsaufwand [1]								
		LWL-Inklusi-onsamt Soziale Teilhabe	LWL-Inklu-sionsamt Arbeit	LWL-Amt für Soziales Entschädi-gungsrecht	LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	LWL-Landes-jugendamt Westfalen	LWL-Förder-schulen	Landesbe-treuungsamt	LWL-Kultur	Gesamt
Kreise										
Kreis Borken	101,8	97,5	41,0	4,0	14,2	113,4	3,9	0,2	0,2	274,5
Kreis Coesfeld	56,8	57,2	23,1	3,2	9,8	77,9	2,3	0,1	1,0	174,5
Ennepe-Ruhr-Kreis	93,9	75,4	24,2	3,1	8,4	78,6	4,0	0,0	0,0	193,8
Kreis Gütersloh	120,2	70,3	31,9	3,1	13,2	100,1	3,8	0,1	0,0	222,5
Kreis Herford	71,2	57,9	21,6	2,0	11,0	66,2	3,1	0,0	0,5	162,2
Hochsauerlandkreis	73,4	69,4	29,6	3,3	8,3	60,7	5,5	0,2	0,1	177,2
Kreis Höxter	36,8	36,2	19,8	2,0	7,4	34,3	1,3	0,0	0,1	101,2
Kreis Lippe	97,9	74,9	36,4	4,0	12,0	92,8	3,1	0,0	2,0	225,2
Märkischer Kreis	120,7	104,4	36,6	3,8	13,0	92,4	8,1	0,1	0,1	258,4
Kreis Minden-Lübbecke	93,3	90,9	36,3	3,2	10,7	72,3	3,8	0,2	0,1	217,5
Kreis Olpe	41,0	31,6	11,9	1,6	4,7	38,4	2,9	0,0	0,1	91,2
Kreis Paderborn	88,7	61,3	30,1	2,2	9,5	92,7	4,1	0,1	0,2	200,1
Kreis Recklinghausen	187,0	156,7	54,5	5,8	21,2	161,4	8,8	0,2	1,2	409,9
Kreis Siegen-Wittgenstein	83,2	61,4	20,5	2,0	6,8	71,0	3,0	0,0	0,4	165,1
Kreis Soest	84,7	76,6	30,6	3,9	12,3	80,6	5,3	0,2	0,2	209,5
Kreis Steinfurt	121,1	112,8	50,6	4,7	20,0	142,9	5,8	0,2	0,1	337,1
Kreis Unna	115,1	93,6	35,3	3,4	16,2	99,3	4,7	0,1	0,7	253,2
Kreis Warendorf	76,2	69,6	32,7	3,7	8,5	78,2	4,5	0,1	0,2	197,4
nicht zurechenbar	.	6,4	5,4	18,3	28,7	8,7	4,0	-	1,1	72,6
Insgesamt	**2.551,1**	**2.076,1**	**785,2**	**102,1**	**321,2**	**2.222,4**	**117,4**	**3,2**	**8,9**	**5.636,3**

1) Die Aufwendungen sind zum Teil auch durch Landes- und Bundesmittel finanziert. Vgl. dazu die Erläuterungen bei den jeweiligen Aufgabenfeldern.
Nicht berücksichtigt sind Arbeitsplatzeffekte sowie Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime) und der LWL-Kulturstiftung, da diese außerhalb der Landschaftsumlage refinanziert sind.

C. Landschaftsumlage und Finanzstruktur des LWL

Der Kreis Gütersloh hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2022	120,2	328,70	15,55
2023	129,0	348,70	16,20

Finanzstruktur des LWL in 2022

	Mio. €	Anteil in %
Ordentliche Erträge	3.715,1	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
Landschaftsumlage	**2.551,1**	**69**
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	650,0	17
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123,8	3
● Sonstige Transfererträge [1)]	139,2	4
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen [2)]	83,9	2
● Übrige ordentliche Erträge [3)]	167,1	5

1) u.a. Erträge der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter
2) u.a. Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflegeausbildung
3) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte (z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

D. LWL als Standortfaktor

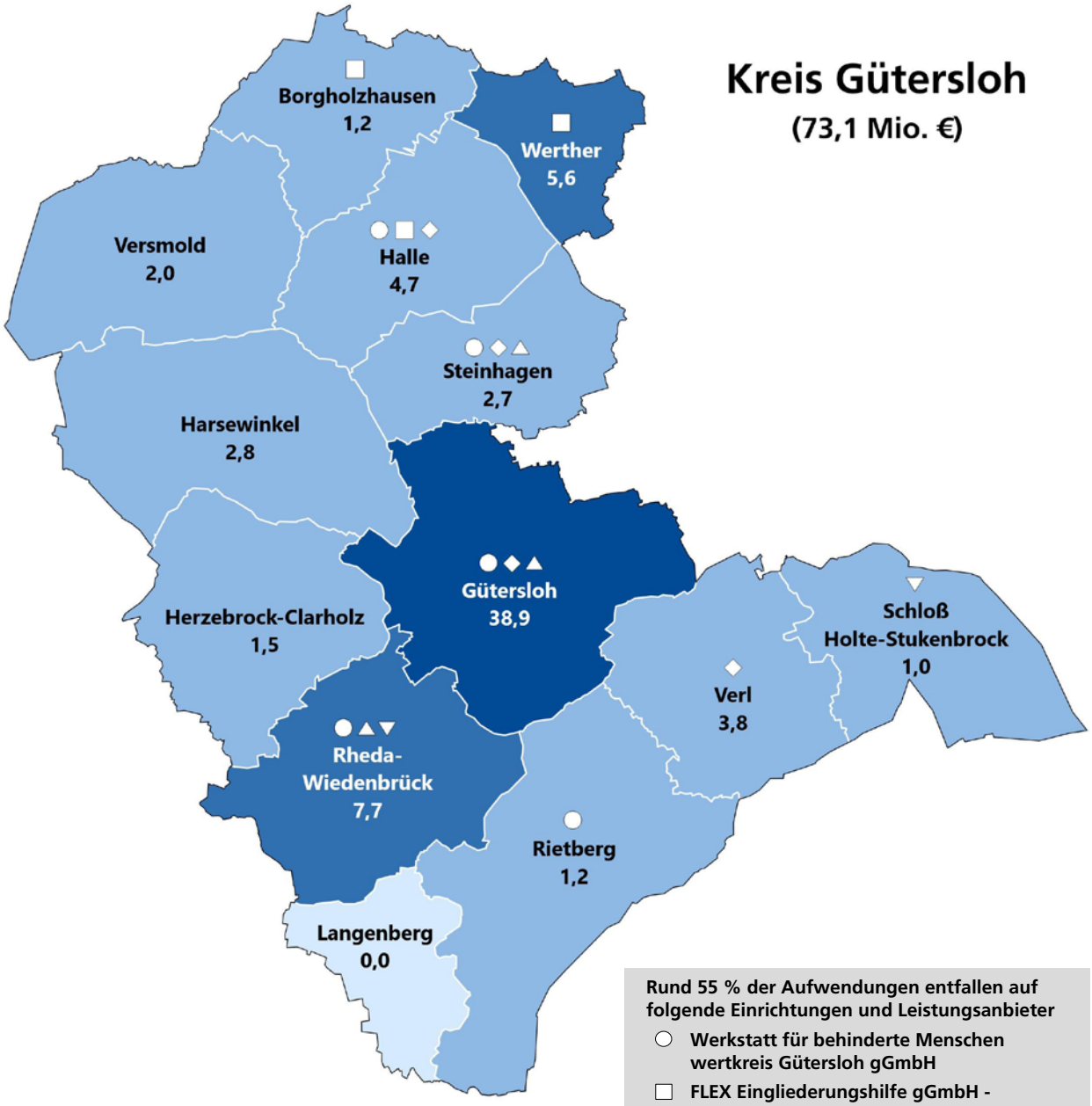
1. Einrichtungen und Beschäftigte des LWL im Kreis Gütersloh

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2022
Krankenhäuser	**1.085**
LWL-Klinikum Gütersloh	1.056
einschließlich 4 LWL-Tageskliniken in Gütersloh LWL-Tagesklinik Halle LWL-Institutsambulanz Gütersloh LWL-Institutsambulanz Halle LWL-Wohnverbund Gütersloh LWL Pflegezentrum Gütersloh LWL-Rehabilitationszentrum Ostwestfalen LWL-Institut für Rehabilitation Gütersloh - Hans Peter Kitzig Institut	
Außenstellen der LWL-Universitätsklinik Hamm:	
LWL-Tagesklinik Rheda-Wiedenbrück und LWL-Institutsambulanz Rheda-Wiedenbrück	16
LWL-Tagesklinik Gütersloh und LWL-Institutsambulanz Gütersloh	13
Förderschulen und Schulen für Kranke	**–**
LWL-Klinikschule Gütersloh	–
Jugendhilfe	**–**
Kultur	**–**
Beschäftigte insgesamt	**1.085**

D. LWL als Standortfaktor

2. Aufwendungen der Eingliederungshilfe am Ort der Leistungserbringung

In der folgenden Karte werden die Aufwendungen für Eingliederungshilfe der LWL-Inklusionsämter Soziale Teilhabe und Arbeit in der jeweiligen Stadt bzw. Gemeinde, in der die Leistung erbracht wird, dargestellt. Dabei werden Leistungsberechtigte auch berücksichtigt, wenn sie nicht aus dem Kreisgebiet stammen. Darüber hinaus bietet der LWL im Rahmen der Teilhabeplanung Beratungs- und Bedarfsermittlungsgespräche vor Ort in seinen Regionalbüros an.



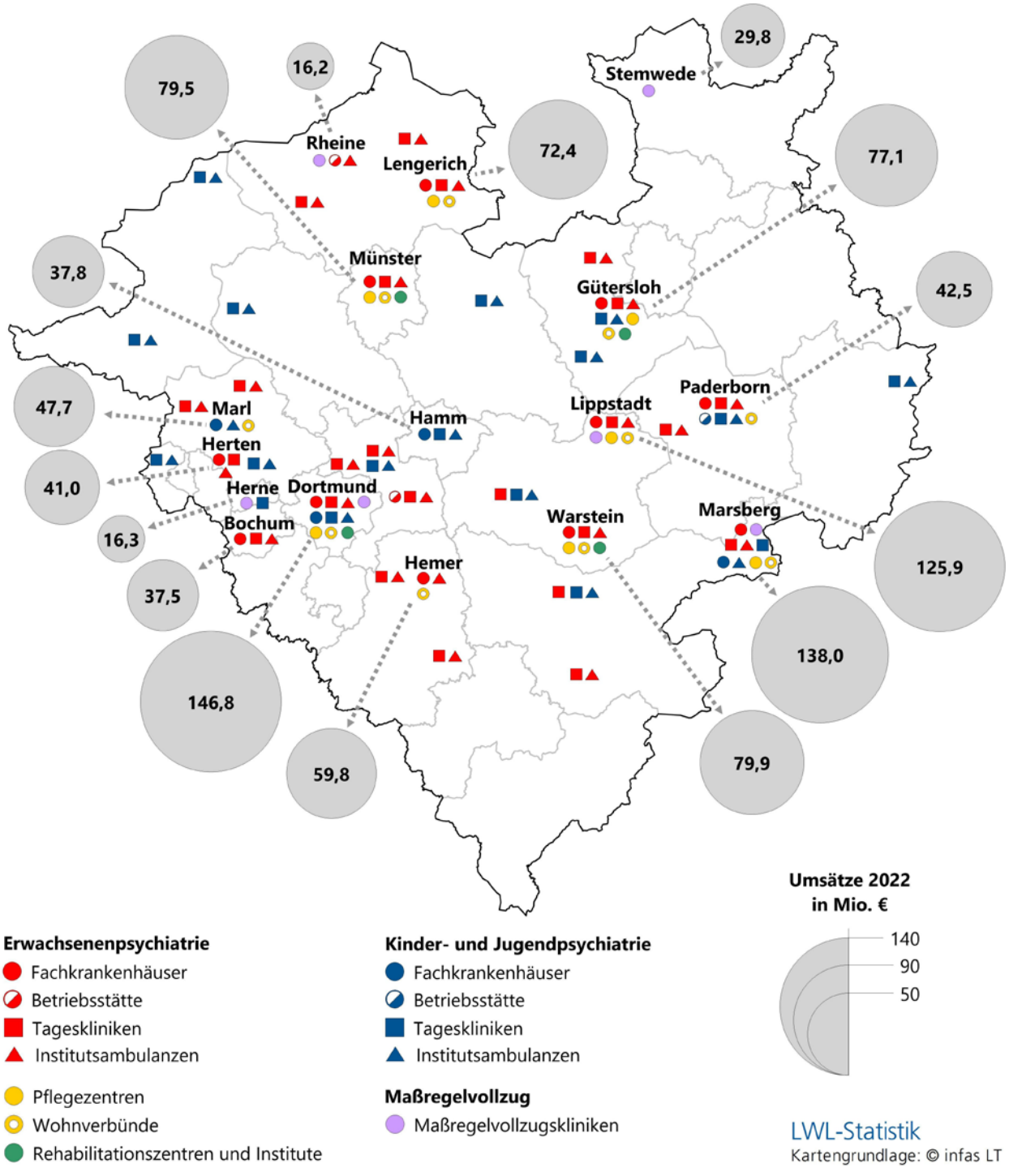
D. LWL als Standortfaktor

3. LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen und LWL-Maßregelvollzug

Die rund 13.000 Beschäftigten des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs sorgen jährlich mit mehr als 240.000 Behandlungen für Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen oder auch geistigen Behinderungen. Zudem werden in den LWL-Maßregelvollzugskliniken rund 1.200 Patienten behandelt. In den über 130 Einrichtungen (u.a. Kliniken, Reha-Einrichtungen, Wohnverbünde und Pflegezentren) werden so jährlich mehr als 1 Mrd. € an Umsätzen erwirtschaftet.

3.1 Standorte und Umsätze

In der nachfolgenden Karte werden die Standorte der Einrichtungen und Außenstellen des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs dargestellt. Darüber hinaus enthält die Karte die Umsätze der Einrichtungen nach dem Betriebssitz der jeweiligen Hauptstelle.

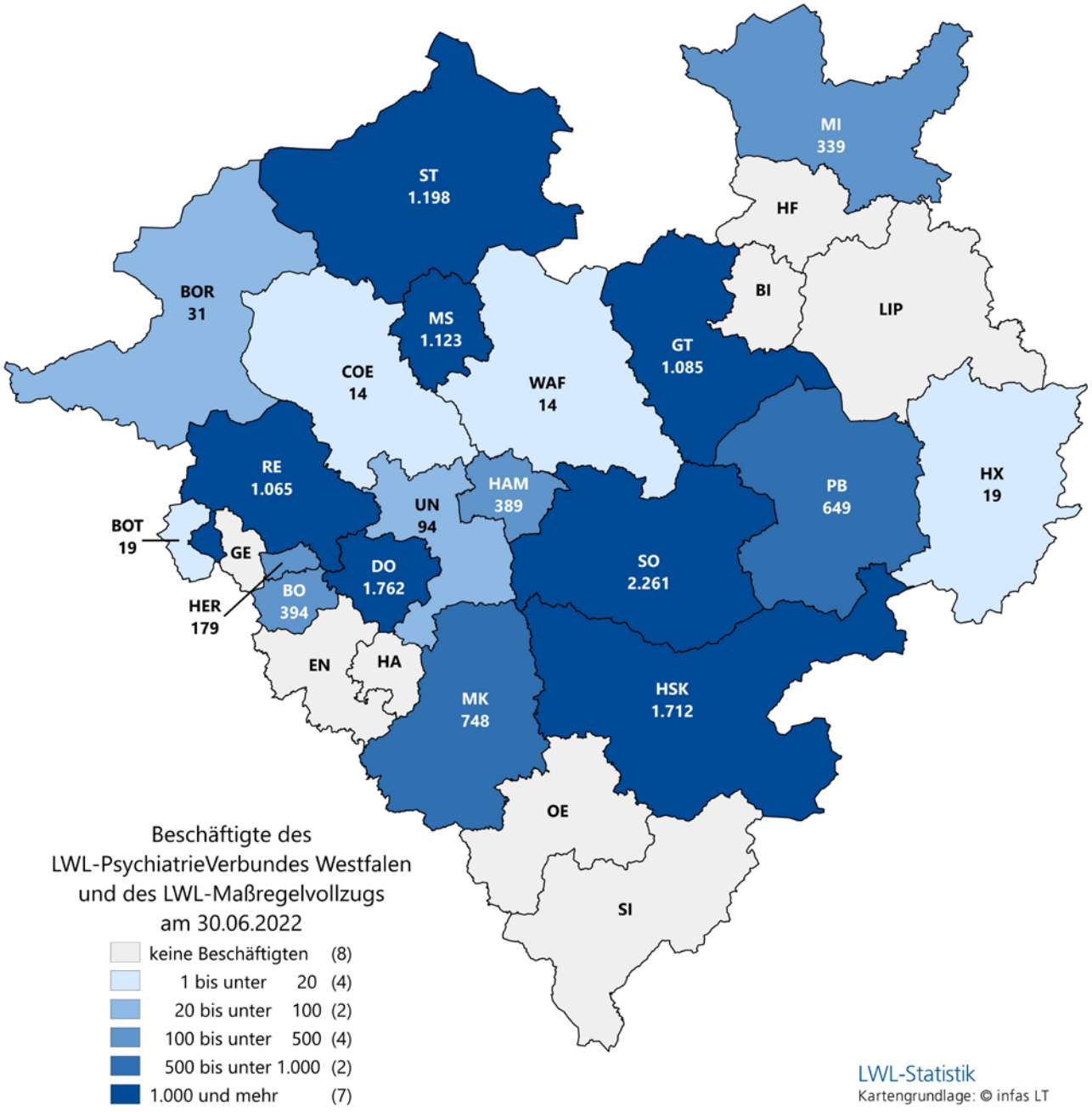


D. LWL als Standortfaktor

3.2 Beschäftigte in den Mitgliedskörperschaften

In der nachfolgenden Karte wird dargestellt, wie sich die rund 13.000 Beschäftigten des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs auf die jeweiligen Mitgliedskörperschaften des LWL verteilen.

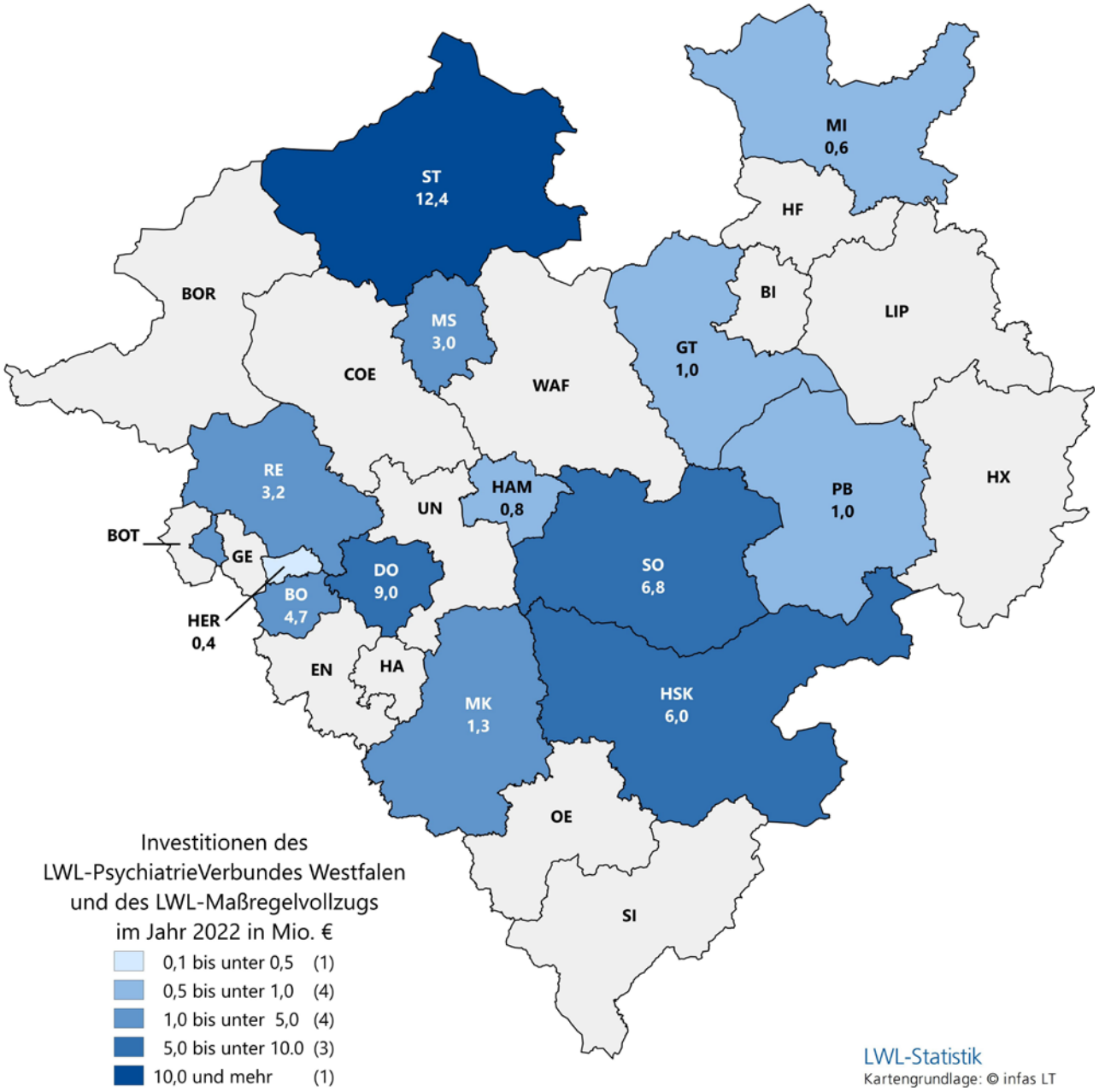
Weitere Einzelheiten zu den Beschäftigten des LWL im Kreis Gütersloh finden Sie auf Seite 32.



D. LWL als Standortfaktor

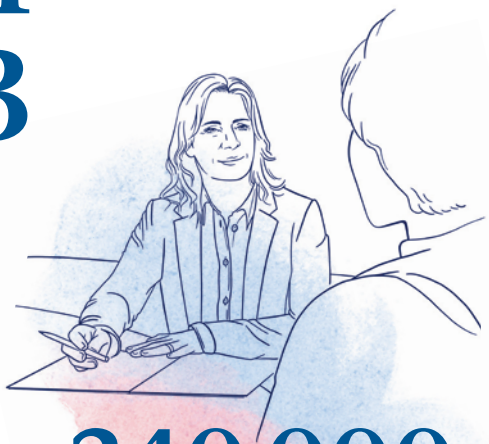
3.3 Investitionen in den Mitgliedskörperschaften

In der nachfolgenden Karte werden die Investitionen der Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs im Jahr 2022 dargestellt. Die Investitionen sind nach dem Betriebssitz der jeweiligen Hauptstelle ausgewiesen. Insgesamt sind in Westfalen-Lippe 50,2 Mio. € in die Immobilien im Bereich Psychiatrie und Maßregelvollzug investiert worden.

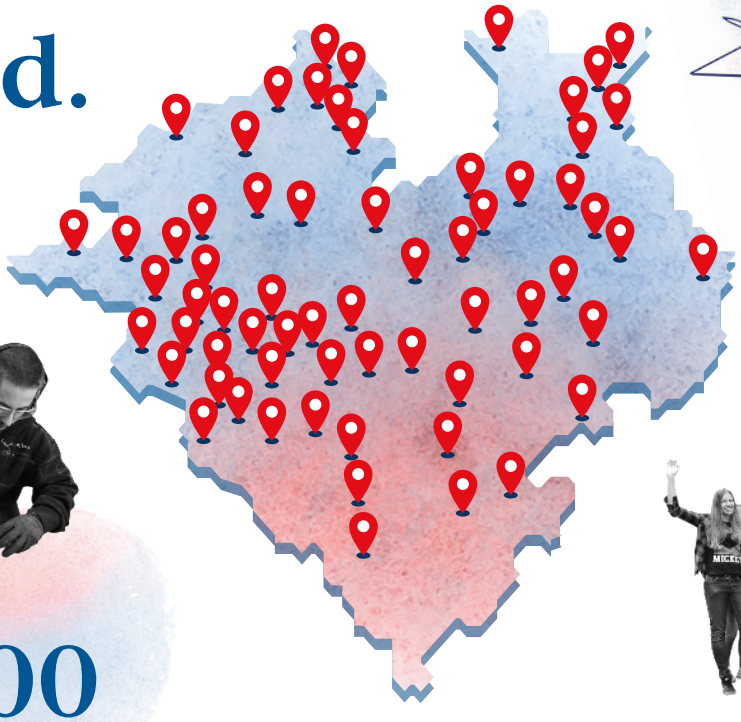


Das ist der LWL 2023

7,9 Mrd.
Euro „Umsatz“



240.000
Behandlungen in LWL-Kliniken



über
100.000
Menschen erhalten Leistungen der Eingliederungshilfe

20.000
Mitarbeiter:innen

über
200
LWL-Einrichtungen in Westfalen-Lippe

18
LWL-Museen

6.100
Schüler:innen in LWL-Förderschulen

Der LWL kümmert sich mit über 200 Einrichtungen wie Kliniken für Psychiatrie, spezialisierten Förderschulen und vielseitigen Museen um gleichwertige Lebensverhältnisse für die 8,3 Millionen Menschen in Westfalen-Lippe. Mit Hilfe seiner 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzt der LWL auf Innovation, fördert Inklusion und stärkt die Region.

www.lwl.org

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.